

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
M_BCM 3.2	Angewandte Ethik: Problemfelder	Prof. Aßländer
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der philosophischen Ethik - Grundlagen der Angewandten Ethik - Medizinethik - Bioethik - Technikethik - Wissenschaftsethik - Evolutionäre Ethik - Ökologische Ethik - Politische Ethik - Wirtschaftsethik <p>Qualifikationsziele:</p> <p>1. Fachkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der systematischen Stellung der Ethik innerhalb der Philosophie, deren Aufgabe und deren wichtigste Positionen - Unterscheidung von theoretischer und angewandter Ethik - Kenntnis der Systematik und der Methodik der Angewandten Ethik, Fähigkeit aktuelle Probleme den jeweiligen Ebenen zuordnen - Fähigkeit, ethische Methoden anhand von Beispielen anzuwenden. - Vertiefte Kenntnisse in mindestens einem Themengebiet, das sich die Studierenden im Rahmen ihres Vortrags eigenständig erarbeiten <p>2. Fachunabhängige Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, ethische Methoden auf alltägliche Praxisfälle anzuwenden. - Studierende besitzen ein Verständnis für die moralischen Dimensionen menschlichen Handelns in verschiedenen lebenspraktischen Zusammenhängen. - Verbesserung der Präsentationstechniken - Fähigkeiten, sich Themengebiete eigenständig zu erarbeiten - Diskursfähigkeit 	
Lehr- und Lernformen	Seminar (2 SWS) und Selbststudium. Die Veranstaltungen können in deutscher oder englischer Sprache abgehalten werden.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Master-Studiengang Biodiversity and Collection Management eines von drei Wahlpflichtmodulen (a 5 LP), von denen eines zu wählen ist.	

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus (1) einem Referat im Umfang von 45 Minuten und (2) einer Belegarbeit im Umfang von 40 Stunden
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht dem ungewichteten Mittel der Noten der Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für das Modul beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz in Lehrveranstaltungen und 120 Stunden auf das Selbststudium und die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsleistungen.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.